

Newsletter der Schulleitung 2. Quartal (Mo. 08.11.21)



Liebe Eltern und Erziehungsberechtigte

Gerne hätte ich in diesem Schreiben ausschliesslich von Dingen erzählt, die nichts mit der Pandemie und Corona zu tun haben. Zum Beispiel

...von der **Steinzeitwoche der 3. und 4. Klasse** zu Beginn des Quartals und den schönen Wandmale-
reien die dabei entstanden sind:



...vom **Elternabend der 5./6. Klasse zu digitalen Medien**, den wir aufgrund der hohen Anzahl Anmel-
dungen halbieren mussten und morgen ein zweites Mal stattfindet.

...und von den vielen lustigen, fröhlichen und **herzlichen Begegnungen** mit einer grossen **Vielfalt von Kindern**, die man bei uns an der Primarschule hat.

Aber Covid 19 ist leider noch nicht vorbei und deshalb gilt für uns alle, ob immunisiert oder nicht, die
wichtigen Massnahmen in Erinnerung zu rufen und uns daran zu halten (Händewaschen, Abstand, Lüf-
ten, wenig Kontakte).



Denken wir ein Jahr zurück, an den Start ins 2. Quartal 2020, wo wir einschränkende Massnahmen umsetzen mussten (Maskenpflicht, keine Veranstaltungen, im Dezember die Schliessung von Restaurant-, Kultur- und Freizeitbetrieben, etc.) und freuen uns darüber, dass es doch heute Möglichkeiten gibt, die uns einen guten Schritt vorangebracht haben.

Die letzten zwei Wochen stieg die Anzahl der Covid-Fälle an. Diesmal grassiert das Virus unter den Schülerinnen und Schülern. In der letzten Woche gab es Fälle an der 4a, der 1a, und dann auch an der 3a. Diese Klasse wurde nach zwei positiven Fällen für das Ausbruchstesten aufgeboten. Dieses erfolgt gemäss Plan in drei Testungen nacheinander (siehe [Elternbrief GSI vom 13.10.](#)).

Letzten Freitag kam das mobile Testteam des Gesundheitsdienstes und nahm Speichelproben von allen Kindern (vorgängige Registration durch die Eltern, Ergebnisse an Eltern nach ca. 12h per SMS).

Die Ergebnisse der ersten Testung zeigten, dass 50% der Klasse 3a den Covid19-Virus haben. Einige hatten nur wenig Symptome (leichter Schnupfen oder Kopfschmerzen). Aufgrund der hohen Zahl positiver Kinder in der 3a, wurde eine Quarantäne von 10 Tagen für die Klasse verfügt. Das zweite und dritte Testen in der Schule fällt damit weg.

Aktuell gibt es einzelne Fälle an der 1b, der 4b, der 5a und in der 6b.

Nach einem positiven Fall in der Klasse gilt für die Lehrpersonen eine Maskenpflicht während sieben Tagen. Ab der 5. Klasse gilt sie auch für die Schülerinnen und Schüler.

Viele Lehrpersonen tragen freiwillig und zum eigenen Schutz im Unterricht wieder eine Maske.

Allgemein aktuelle Informationen, auch für fremdsprachige Eltern, finden Sie unter dem [Link der BKD](#), die Plakate in allen Sprachen finden Sie [hier](#)

Diese Woche (8. – 14.11.) läuft die nationale Impfwoche. Gerne mache ich Sie darauf aufmerksam, dass auch die Gemeinde Aarberg diese Kampagne unterstützt. Sie können sich an vielen Orten einfach und ohne Anmeldung impfen lassen.

Bitte beachten Sie weiter:

- Das Schulgelände ist zugänglich für alle, jedoch nur unter **Einhaltung der Hygiene- und Distanzregelung. Es besteht Maskenpflicht für Besucherinnen und Besucher!**
- Kranke Kinder bleiben zuhause. Zum Schutz des Schulpersonal bitten wir Sie, **Kinder mit Krankheitssymptomen zwingend zuhause zu behalten**, die Lehrpersonen wie gewohnt zu informieren und ihr Kind für eine Testung anzumelden. Bei Fragen und Unklarheiten stehen wir, oder auch der Schularzt Dr. Greisser (Kinder- und Jugendpraxis Arche, 032 530 11 99) gerne zur Verfügung.

Für Testungen: HANS beim Notfall Aarberg

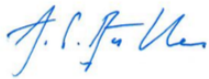
Tel 0900 144 111 ab 17 Uhr und am Wochenende ganztags (8-20 Uhr)

- Bitte melden Sie ein positives Resultat umgehend der Klassenlehrperson oder der Schulleitung. Die Schule ist verpflichtet positive Fälle und deren Kontakte (Klassenliste) ans Contact Tracing weiterzuleiten.

- Das Contact Tracing ist aktuell wieder sehr ausgelastet und damit kann sich die schriftliche Anordnung (Isolation, Quarantäne) verzögern. Deshalb ist es wichtig, dass Sie eigenverantwortlich reagieren: **Bei engen Kontakten mit einer positiv getesteten Person innerhalb 2 Tage vor Symptombeginn müssen Sie sich in Quarantäne begeben.** Enger Kontakt = keine Maske, > 15 min kumulativ, < 1, 5m Abstand. Die Massnahmen für Selbstisolation und Quarantäne sind verbindlich einzuhalten!

Ich wünsche Ihnen ein gutes Winterquartal und hoffe auf gute Gesundheit für uns alle!

Freundliche Grüsse



Anne-Sophie Bühler
Schulleiterin